

**3 Ständige Bevölkerung wächst um 193 Personen**  
Gleich vier Gemeinden müssen Rückgang der Einwohner hinnehmen.

**7 Junge und Erwachsene suchen den Austausch**  
Beim Jubel-Forum brachten Schulsprecher ihre Anliegen ein.

**21 FC Vaduz stellt neuen Trainer vor**  
**Roland Vrabec ist Contini-Nachfolger**  
Mit grosser Leidenschaft in den Abstiegskampf



Donnerstag, 23. März 2017  
140. Jahrgang Nr. 67

# Volksblatt

Die Tageszeitung für Liechtenstein



Heute

**«TAK\_Lounge»**  
**Von Higgs-Teilchen und «Dunkler Energie»**

Zu Gast in der «TAK\_Lounge» ist heute um 20.09 Uhr der renommierte Teilchenphysiker am CERN, Hans Peter Beck. Er war an der Entdeckung des mysteriösen Higgs-Teilchens beteiligt und vermittelt mit Leidenschaft physikalische Grundlagenforschung – und das auf allgemein verständliche Weise. Im Gespräch mit Alexa Seeger und Thomas Spieckermann erklärt Beck etwa, was es mit den kleinsten Teilchen und «Dunkler Energie» auf sich hat.

**Wetter** Trotz zeitweise ausgedehnter hoher Wolken teils sonnig. **Seite 34**  **7° 19°**

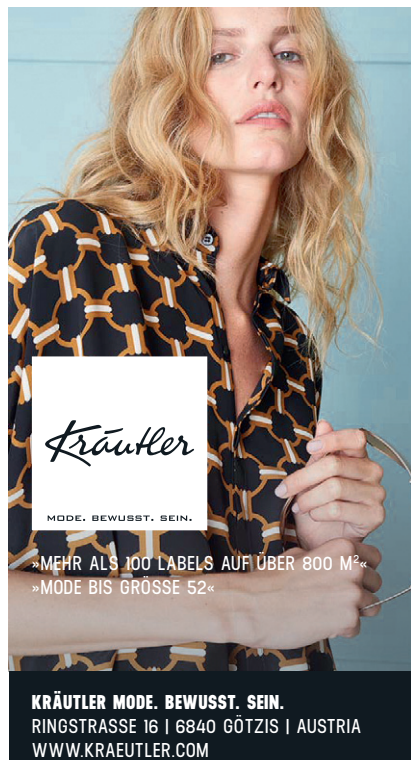
## Inhalt

|            |       |             |       |
|------------|-------|-------------|-------|
| Inland     | 2-11  | Kultur      | 29-31 |
| Ausland    | 14    | Kino/Wetter | 34    |
| Wirtschaft | 15-20 | TV          | 35    |
| Sport      | 21-28 | Panorama    | 36    |

**Fr. 2.50** **www.volksblatt.li**  
Verbund Südostschweiz



ANZEIGE



**Kräutler**  
MODE. BEWUSST. SEIN.  
»MEHR ALS 100 LABELS AUF ÜBER 800 M<sup>2</sup>«  
»MODE BIS GRÖSSE 52«  
**KRÄUTLER MODE. BEWUSST. SEIN.**  
RINGSTRASSE 16 | 6840 GÖTZIS | AUSTRIA  
WWW.KRAEUTLER.COM

## Roaming, ade: Im EWR-Ausland wie zu Hause telefonieren und surfen

**Abschaffung** Böse Überraschungen auf der Telefonrechnung dürften Handynutzern mit liechtensteinischer Vorwahl in den Sommerferien nicht mehr drohen: Sie profitieren ab Mitte Juni von der Abschaffung der Roaminggebühren durch die EU.

VON DANIELA FRITZ

Es war ein langer Kampf, doch am 15. Juni ist es so weit: Reisende können ihr Handy ohne Zusatzkosten im EU-Ausland zum Inlandstarif nutzen. Davon profitieren auch Liechtensteiner, denn die Abschaffung von Roaminggebühren betrifft nicht nur die 28 EU-Staaten, sondern auch die EWR-Länder Liechtenstein, Island und Norwegen. «Die in früheren Zeiten zahlreich aufgetretenen sogenannten «Billshocks» werden dann der Vergangenheit angehören», erklärt Anna Adam vom Amt für Kommunikation auf «Volksblatt»-Anfrage. Das Amt habe alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung der entsprechenden EU-Verordnung unternommen – im Mai entscheide dann der Landtag über die Anpassungen im Kommunikationsgesetz.

### Nur mit Liechtensteiner Vorwahl

Dennoch sollten vor einem Auslandsurlaub einige Abklärungen getroffen werden, um tatsächlich böse Überraschungen auf der Handyrechnung zu vermeiden. So sind nur liechtensteinische Mobilfunkbetreiber an die neuen Roamingregelungen der EU gebunden: Neben FLI zählen dazu auch Swisscom und Salt – allerdings nur jene Abonnements mit Liechtensteiner Vorwahl (+423). Wer beispielsweise ein Salt- oder Swisscom-Abo mit Schweizer Vorwahl (+41) hat, profitiert nicht von der Abschaffung der Roaminggebühren. Auf Nachfrage hiess es bei den beiden Schweizer Ablegern in Liechtenstein, dass das Angebot bis



Ab Mitte Juni kostet die Handynutzung im EWR-Ausland nicht mehr extra. Es gilt der heimische Tarif. (Foto: Shutterstock)

zum 15. Juni an die EU-Regelung «Roam like at Home» (RLAH) angepasst werde. Das Amt für Kommunikation wird die korrekte Umsetzung der Verordnung begleiten und überprüfen, wie Adam versicherte. Sie wies zudem darauf hin, dass Kunden darauf achten müssen, einen regulierten RLAH-Tarif zu nutzen. Die Anbieter seien zwar dazu verpflichtet, ihre Kunden automatisch auf einen solchen umzuschalten. Es stünden aber auch alternative Roamingtarife zur Wahl, welche die RLAH-Regelungen nicht erfüllen. Aufgrund der Vielzahl an Tarifmodellen will die EU deshalb mit sogenannten «BE-

REC-Guidelines» die sinngemässe Umsetzung der RLAH-Bestimmungen gewährleisten und Schlupflöcher möglichst schliessen. Diese werden gemäss Adam derzeit ausgearbeitet und stehen den nationalen Behörden dann als Grundlage zur Verfügung, um die Einhaltung der RLAH-Verpflichtungen sicherzustellen.

### Missbrauch durch Konsumenten

Aber auch die Abonnenten selbst stehen in der Pflicht: «Fair Use»-Regeln sollen nämlich ein zweckwidriges und missbräuchliches Roamingverhalten ausschliessen. Als solches würde es beispielsweise gelten,

wenn sich ein Liechtensteiner aus Kostengründen für einen österreichischen Handyvertrag entscheidet, um damit im Fürstentum günstiger zu telefonieren und zu surfen als mit einem Liechtensteiner Abonnement. Andauerndes Roaming ohne Nutzung im Heimnetz oder exzessives Datenroaming wäre gegen diese «Fair Use»-Regeln und könnten letztlich zu zusätzlichen Roamingkosten führen, warnt Adam. Zusätzlich sei an dieser Stelle noch darauf verwiesen, dass Roaming ausserhalb des europäischen Wirtschaftsraums nach wie vor hohe Zusatzkosten erzeugen kann. **Seite 3**

## Tarmed-Anpassung Gesundheitsminister Alain Berset greift beim Schweizer Arzttarif durch

**BERN/VADUZ** Weil sich Ärzte, Spitäler und Krankenkassen nicht auf eine Revision des Schweizer Arzttarifs Tarmed einigen konnten, will der Bundesrat den Tarif nun selbst anpassen. Die Mediziner sollen jährlich rund 700 Millionen Franken weniger bekommen. Auf Eingriffe ins System verzichtet der Bundesrat. Die Korrekturen, die er am Mitt-

woch in die Vernehmlassung schickte, sind punktuell. So werden beispielsweise für verschiedene Operationen die Vergütungen gesenkt. Aufgrund des technischen Fortschritts könnten diese sehr viel rascher durchgeführt werden als früher, begründet der Bundesrat. Zudem sollen verschiedene Tarmed-Abrechnungsregeln angepasst wer-

den, darunter jene für Leistungen in Abwesenheit des Patienten. Diese stehen im Verdacht, massgeblich für das Kostenwachstum verantwortlich zu sein. Die Anpassungen des Tarifs würden für die Ärzte in Liechtenstein gelten. Auch Verbände hierzulande können sich laut Gesundheitsminister Pedrazzini an der Vernehmlassung beteiligen. (sda/dq)

ANZEIGE



**Boa LINGUA**  
**sprachaufenthalte weltweit**  
ST. GALLEN, TEL. 071 223 81 00  
CHUR, TEL. 081 252 66 88  
**WWW.BOALINGUA.CH**

ANZEIGE



**FRÜHLING WIR MACHEN PLATZ!**  
**24. – 26. März**  
**Sonderrabatte \* Räumungs-Angebote \***  
\* Angebote solange Vorrat!  
**Kinderschminken**  
Sonntag Nachmittag  
**Kinderbetreuung**  
Samstag und Sonntag  
**LKW**  
unsere energie  
Elektrofachhandel, Landstrasse 34, Schaan